



EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE
A.u.H.B. KAPFENBERG

Mitteilen

Nr. 142 - 2024/3

*Ausflug in den Herbst
nach Gols im Burgenland, 19. Oktober 2024
Gemeinsam mit den Pfarrgemeinden
Bruck und Mürrzuschlag-Kindberg*

Geburtstagsrunde

Unter dem Motto „Mit unseren Geburtstagsjubilaren gemeinsam feiern“ lädt die Pfarrgemeinde jedes Quartal die Jubilare ein.

Am 26. Juni war es wieder so weit – und es war schön, bei diesem Geburtstagstreffen dabei zu sein

Bei wunderbarem Sommerwetter begrüßten sich die Besucher und Besucherinnen bereits im Freien und später, in der Runde sitzend, sieht man nur zufriedene, lächelnde Gesichter. Alle schmausen, jeder spricht mit jedem und die Zeit geht im Flug vorbei.

Bereichert wurde der Nachmittag mit sehr gefühlvoll vorgetragenen Gedichten von Maria Schneider. Alles in allem war es ein sehr gelungener Nachmittag!

Roswitha Schablauer

Die nächste Feier findet am **Mittwoch, 11. Dezember 2024**, um 16:00 Uhr statt.

Herzliche Einladung an alle, die gerne kommen möchten!



Erinnerungen

an den Gottesdienst mit unserer Kirchenmaus Bettina und das Gemeindefest



Wir trauern um:

Dr. Maria Sperka, im 92. Lj.

Isabella Kravanja, im 67. Lj.

Franz Karner, im 68. Lj.

Jesus Christus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt wird leben, auch wenn er/sie stirbt.“ Joh. 11,25

Handfest

Ihr Lieben Nah und Fern!

Inzwischen ist es Mittwoch – nach dem Feuerwehrfest in Hafendorf. Dort bin ich Kurat, also Pfarrer der Feuerwehr.

Ich stelle fest: mein Muskelkater ist im Abklingen, nach dem Aufbau, dem Fest und dem anschließenden gemeinsamen Abbau. Dreckig, verschwitzt, aber glücklich habe ich diese Tage verbracht.

Es hat sich einmal mehr gezeigt: zur Arbeitskleidung als Pfarrer gehören genauso die Arbeitshosen, die Schuhe mit den Stahlkappen, die alten T- Shirts usw. Manchmal frage ich mich auch, ob manche Arbeiten extra „auf mich warten“, auch wenn ich etwas später dazukomme: So eine Zeltbahn als Regenrinne von einem Festzelt zu montieren ist schon eine besondere Erfahrung!

Aber, darüber hinaus: Wer sich noch an die Schulzeit mit der Mengenlehre erinnern kann: So ein Fest ist eine „Schnittmenge“, da kommen aus unserer Gesellschaft so gut wie alle zusammen.

Ähnlich ist es bei den Festen hier in der Pfarrgemeinde: Wir kommen zusammen - und dürfen uns über Gäste freuen.

So war es im Juni in Turnau, im Juli und im August in Kapfenberg. Und, noch eins kommt dazu: die gemeinsame Arbeit schweiß zusammen! Aber: Warum tun wir uns das an? Wo liegt die tiefere Motivation? Das Neue Testament gibt an verschiedenen Stellen Antwort:

So hat z. B. der Apostel Paulus im Römerbrief eine Erklärung:

„Alle, die sich von der göttlichen Geistkraft leiten lassen, sind Töchter und Söhne Gottes. Denn ihr habt ja nicht eine Geistkraft erhalten, die euch verklavt hält, so dass ihr in Angst leben müsstet. Ihr habt eine Geistkraft empfangen, die euch zu Töchtern und Söhnen Gottes macht.“

Römer 8, 14 - 15 (Bibel in Gerechter Sprache)

Der sogenannte „Heiliger Geist“ ist biblisch im Ersten/Alten Testament – weiblich!

Darin liegt eine Absage an alle Machthaber(er)!

Und, noch etwas kommt dazu: Die Geistkraft Gottes macht nicht am Kircheneingang innen halt!

Die Geistkraft Gottes bewegt und motiviert zum Engagement in der Gesellschaft, in der Welt!

Dazu kommt: Was wir tun, darf uns auch Spaß machen!

Also: Wer sich gern da und dort – und auch bei uns in unserer Pfarrgemeinde mit Interessen/Ideen/Engagement einbringen möchte, die/der ist sehr herzlich dazu eingeladen.

In diesem Sinne:

Einen schönen und gesegneten Herbst!

Allen Schüler:innen, ihren Familien, allen Lehrer:innen ein gutes und gesegnetes Schuljahr!

Ihr/Euer Pfarrer Erich Klein



A evangelisches Kircherl in Turnau

von Maria Schneider

Die fost hundert Christn vor mehr ols siebzg Joahrn de daumols in Turnau evangelisch scha woarn hobm vuller Elan und ah gwiss vull Vatraun a Kircherl wulln hobm und aungfaungt zan baun.

Und ah nou an Friedhof für d' vastorbenen Liabm zan Kaufn a Grundstück wulltn's ah dazua kriagn, des is drauf gelungan, und mit Begeisterung pur hom's baut a Kapelle, rundherum olls Natur.

Wia's fertig san gwesn is as wordn ah geweiht, da Bischof, da Pforra und ah sunst sou vül Leit hobm Gottesdienst gfeiert, woardn ban Daunkn vaeint und olle gaunz glücklich, vull Freud wia ma scheint.

Ja, dann! - „Prost!“

Die drei doch schon reiferen Herren prosten einander zu. Dieses Ritual hat alte wie auch unterschiedliche Wurzeln. Einander zugewendet sein ist das Wesentliche daran.

Im Hintergrund steht ein Stück typisch evangelische Geschichte: Unser Gastgeber, Reinhard Schupfer, stammt aus alter evangelischer Tradition: Am wunderschön gelegenen Schupfer-Hof in Thal auf der Turnauer Seite des Pogusch (ausgesprochen als „Poguasch“, wie ich gelernt habe) dürfen wir im Sommer mit einem evangelischen Gottesdienst zu Gast sein. Karin und Reinhard Schupfer ein herzliches Dankeschön dafür. Diese Veranstaltung, bei der wir auch immer kulinarisch liebevoll verwöhnt werden, wird auch von Maria und Karl Schneider aus Turnau tatkräftig unterstützt.

Der Dritte im Bunde: Unser Dr. Giselher Sperka stammt aus alter evangelischer Akademiker-Tradition. Als Gemeindevater in Thörl ist er über Jahrzehnte eine tragende Säule der Gesundheit unserer Gesellschaft. In unserer Pfarrgemeinde begleitet er uns schon über viele Jahre als Gemeindevater. Das Geschick unseres kleinen Kircherls in Thörl liegt ihm bis heute am Herzen. Für alles ein herzliches Dankeschön!

In solcher Gesellschaft ist es gut sein!

Pfarrer Erich Klein

Ah heut wird do drinnan nou Gottesdienst gholtn ob Hochzeitn, Taufn, oder stirbt wer va d' Oltn, wou fost koana mehr lebt, de daumols hobm baut, wird trotzdem auf's Kircherl heut wunderboar gschaut.

Drum dank ma dem Herrgott, dass vül heut vastehn, Ökumene muass wochsn, miteinauder wird's gehn im Glaubm zwoar vaschiedn, in da Liab drinnan bleibm, des müass ma uns olle ins Herz einischreibm.



120 Jahre evangelische Vergangenheit!

Es war um die Jahrhundertwende zum 20. Jahrhundert, als sich erstmals im Bereich der heutigen Evangelischen Pfarrgemeinde Kapfenberg evangelisch christliches Leben zu regen begann.

So wurde am 29. Mai 1904, also vor 120 Jahren, beim Schwabenberger Hof in Turnau der erste evangelische Gottesdienst gefeiert.

Damals gab es die Evangelische Pfarrgemeinde in Kapfenberg noch garnicht, wohl aber jene in Mürzzuschlag. Der Eigentümer des Schwabenberger Hofes, Matthias Gamsjäger, war evangelisch und Gemeindevater in der Evangelischen Pfarrgemeinde Mürzzuschlag. In Turnau wohnten damals 26 Evangelische.

Beim diesjährigen Gemeindefest unserer Pfarrgemeinde, das am 23. Juni 2024 im Mehrzwecksaal der Marktgemeinde Turnau stattfand, erinnerten wir uns an diesen denkwürdigen Tag.

Nach dem Gottesdienst setzten wir um 12.00 Uhr mit einem Rückblick auf 120 Jahre evangelische Vergangenheit fort. Als Ehrengäste durften wir Superintendent Mag. Wolfgang Rehner und den Hausherrn der Marktgemeinde Turnau, LAbg. Bürgermeister Mag. Stefan Hofer, recht herzlich willkommen heißen. Mit ihren Grußworten bewunderten und ermutigten sie uns „Evangelische“ in der Diaspora und so ließen wir den Tag beim gemütlichen Beisammensein ausklingen. Musikalisch begleitete uns der allseits bekannte Harald Trippel mit seinen SchülerInnen durch den Tag.

Auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt. Ein großes Dankeschön an ALLE, die zum guten Gelingen dieses Festes von der Planung, Vorbereitung, Durchführung bis zum Wegräumen beigetragen haben.

Euer Ehrenkurator

Karl Schneider

Anmerkung des Presbyteriums: Unser Dank gilt vor allem Karl Schneider, der für die Idee, Planung, Gestaltung und Koordination in altbewährter Konsequenz und Professionalität verantwortlich zeichnete.



Literatur im Pfarrgarten

Es ist doch schön, wenn sich an einem wunderbaren Sommerabend Menschen treffen, um zu plaudern, Musik zu hören, Texten zu lauschen und dann bei einem Glaserl Wein und einer kleinen Jause noch beisammenbleiben.

Das gelang den Gastgeber, der Evangelischen Pfarrgemeinde Kapfenberg am 1. Sonntag im August. Schattenspendende Bäume, einfache Sitzgelegenheiten und ein schöner Abend konnte gelingen.

Natürlich, wir Literaten wollten gerne möglichst viel von unseren Werken vortragen, und so wurde es „etwas textlastig“ – das heißt: es dauerte. Aber unser Kollege Norbert Leitgeb aus Graz sorgte mit seiner Gitarre für entsprechende musikalische Abwechslung. Nur einmal mussten wir passen, genau zur Lesung von Sepp Grassmugg begannen die automatisch gesteuerten Kirchenglocken zu läuten. So, als ob sie uns sagen wollten: „He, ihr lest ja schon eine Stunde, denkt ans Aufhören!“

Aber die Gäste hielten durch, die Autoren hielten durch, der Musiker hielt durch und es blieb auch noch genug Zeit für dessen eigene Texte. Und da kam schon der eine oder andere Zuhörer ins Schmunzeln. Doch so sollte es an einem Sommerabend sein! Es wäre schön, wenn diese Veranstaltung in diesem reizenden Ambiente, mit diesem bezaubernden Publikum zu einer fixen Veranstaltung im Sommer werden könnte.

Ein herzliches Danke der Evangelischen Pfarrgemeinde Kapfenberg, die uns Autoren wirklich bestens betreute und für die Gäste keine Kosten und Mühen scheute. „Und es begab sich“, dass einige der Besucher bereits eine Stunde vorher den Sonntagsgottesdienst in der Christuskirche besuchten und so für vollere Kirchenbänke sorgten. Ist ja auch kein Fehler. Ich jedenfalls würde mich freuen, auch im kommenden Sommer wieder unter den Bäumen im Park bei der Evangelischen Kirche lesen zu dürfen.

Hans Bäck

Wunderschön – nicht nur unser Kirchenfenster!

Es mag manchen seltsam vorkommen. Ich bin begeistert von den neuen Paramenten für die Kirche in Kapfenberg! Judith Gaar und Helga Stückler haben die Idee von der Schlosskapelle auf der Wartburg oberhalb von Eisenach mitgebracht.

„Paramente“? – Das sind die Stoff-Bahnen, die den jeweiligen Zeitpunkt im Kirchenjahr mit Farben und Motiven anzeigen. Siehe dazu den seinerzeitigen Artikel von unserer Judith Gaar oder: <https://de.wikipedia.org/wiki/Parament>
Die neuen Paramente zeigen alle vier Farben des evangelischen Kirchenjahres. Ich bin stolz darauf: Das Dreieck für die Dreifaltigkeit steht mit der Spitze nach unten richtig herum! Gottes Geistkraft (weiblich!) geht von Vater/Mutter und Sohn (Jesus Christus) aus!
Recht herzlichen Dank an unsere Gemeindevertreterin Helga Boiger, die sich die Arbeit angetan hat und diese neuen Paramente geplant und genäht hat!

Ihr/Euer Pfarrer Erich Klein



Gemeindeausflug nach Gols

Herzliche Einladung zum Gemeindeausflug nach **Gols im Burgenland am Samstag, 19. Oktober 2024,**

Abfahrt in Bruck um 8:00 vor dem Rathaus, Zustieg in Kapfenberg am Europaplatz um 8:10, Kindberg um 8:25 vor der Evangelischen Kirche, Mürzzuschlag 8:45 nach Bedarf und Anmeldung.

Programm:

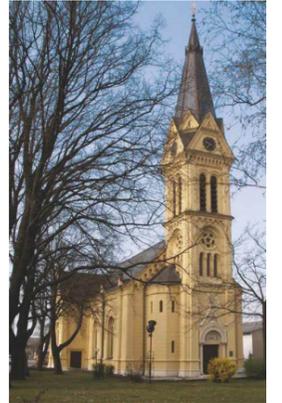
- 11:15 Führung: Evangelische Kirche in Gols mit Kurator Lucas Wendelin
- 12:00 Uhr Mittagessen in Jacky's Mühle
- 14:30 Besuch des Dorfmuseums in Mönchhof
- Spaziergang am Neusiedlersee in Podersdorf
- 16:30 Weinverkostung bei Fam. Schreiner – Sonnenmulde Bioweine
- 17:30 Abschlussjause bei Fam. Wendelin im Heurigen zum Heideboden
- 19:00 Rückfahrt

Kosten: Die Einzahlung der Buskosten von € 52,00 (der Tag ist lang, die Stunden teuer) auf das Konto der

**Pfarrgemeinde Kapfenberg, Verwendungszweck „Gols“,
IBAN: AT83 2081 5000 4017 6042**

gilt als verbindliche Anmeldung.

Anmeldungen auch im Pfarrbüro unter der **TelNr. 0699 188 77 670** oder persönlich möglich.



Wir freuen uns über die Taufen von:

Marie Kretschmer in der Christuskirche Kapfenberg

„Sammelt euch Schätze im Himmel. Denn wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz.“ (Matthäus 6,21)

Marie Katharina Mader-Geigl im Christuskirchlein in Palbersdorf

„Wo euer Schatz ist, da wird auch euer Herz sein.“

(Lukas 12,34)

In Erinnerung an unsere liebe Mutter, Oma und Uroma, Magdalena Mader, mit der wir regelmäßig die Gottesdienste in Palbersdorf besuchten, feierten wir im Mai 2024 die Taufe unserer Tochter Marie Katharina im kleinen Kreis der Familie.
Ulrike Mader

Jayden Einwallner in der Gustav Adolf Kirche in Leoben

„Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit dem Guten.“ (Römer 12,21)



Bürozeiten:

Freitag von 9:00 – 11:00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Tel.-Nr.: 0699 188 77 670

E-Mail: pg.kapfenberg@evang.at

Bitte besuchen Sie uns auch auf unserer Website

www.evang-kapfenberg.at

Pfarrer Mag. Erich Klein erreichen Sie tagsüber unter der Telefonnummer 0699 188 77 669.



 = Gottesdienst mit Abendmahl

 = gemeinsames Essen

Datum und Uhrzeit	(Liturgischer) Anlass	Ort	
So 06.10. - 10:00	Erntedank GD für Jung und Alt	Christuskirche Kapfenberg	
Mi 09.10. - 15:00	Frauenkreis	Gemeindesaal	
Sa 12.10.	Konfi - Event	Leoben	
So 13.10. - 10:00	Erntedank GD für Jung und Alt	Kapelle Turnau	
Sa 19.10. - 08:00	Gemeindeausflug nach Gols	evang. Kirche Gols	
So 20.10. - 10:00	GD 21. So n Trinitatis	Christuskirche Kapfenberg	
Mi 23.10. - 15:00	Frauenkreis	Gemeindesaal	
So 03.11. - 10:00	GD 23. So n Trinitatis	Christuskirche Kapfenberg	
Mi 06.11. - 15:00	Frauenkreis	Gemeindesaal	
So 10.11. - 10:00	GD drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	Palbersdorf	
So 17.11. - 10:00	GD vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	Christuskirche Kapfenberg	
Mi 20.11. - 15:00	Frauenkreis	Gemeindesaal	
Mi 20.11. - 18:18	Vortrag "Geheimnisse eines gesunden Schlafes"	Gemeindesaal	
So 24.11. - 10:00	GD Ewigkeitssonntag	Christuskirche Kapfenberg	
So 01.12. - 10:00	GD zum 1. Advent mit Heli Pekler für Jung und Alt	Christuskirche Kapfenberg	
Mi 04.12. - 15:00	Frauenkreis	Gemeindesaal	
So 08.12. - 10:00	GD zum 2. Advent	Mehrzwecksaal Turnau	
Mi 11.12. - 16:00	Geburtstage über 70	Gemeindesaal	
So 15.12. - 10:00	GD zum 3. Advent	Christuskirche Kapfenberg	
Mi 18.12. - 15:00	Frauenkreis	Gemeindesaal	
Di 24.12. - 14:00	GD Heiliger Abend	Palbersdorf	
Di 24.12. - 16:00	GD Heiliger Abend für Jung und Alt	Christuskirche Kapfenberg	
Di 24.12. - 22:00	GD Heiliger Abend	Christuskirche Kapfenberg	
Mi 25.12. - 10:00	GD Christtag	Mehrzwecksaal Turnau	
Di 31.12. - 18:00	GD Altjahresabend	Christuskirche Kapfenberg	

Redaktion und Layout: Redaktorsteam der evang. Pfarngemeinde, Druck: Druckwerk6 GmbH, Kapfenberg

Herzliche Einladung zum öffentlichen Gesundheitsvortrag „Geheimnisse eines gesunden Schlafes“ von und mit Mag. pharm. Günter Peroutka Kurator, staatl. gepr. Trainer & Ernährungscoach
Mittwoch, 20. November 2024, 18:18 Uhr
 Gemeindesaal neben der evangelischen Kirche
 Dr. Martin-Luther-Platz 1, (Feldgasse)
 Kapfenberg

Ein aufrichtiges „VERGELT'S GOTT“ für die Einzahlung Ihres Kirchenbeitrages und ein weiteres DANKESCHÖN an alle, die unsere diakonische Arbeit mit einer Spende an den Solidaritätsfonds, Kto.Nr.: AT83 2081 5000 4017 6042, unterstützen. Wir können damit Kapfenberg - Gutscheine kaufen und immer wieder Menschen helfen.

